SGEB-Generalversammlung 2018 im Felslabor Mont Terri

Besichtigung des Felslabors Mont Terri

Die diesjährige SGEB-Generalversammlung fand am 21. August 2018 im Besucherzentrum des Felslabors Mont Terri des Bundesamts für Landestopografie (swisstopo) in St.-Ursanne im Kanton Jura statt. Das Felslabor Mont Terri selbst befindet sich in einer Opalinustonschicht 300 m unter der Erdoberfläche und ist durch den Sicherheitsstollen des vier Kilometer langen Mont-Terri-Autobahntunnels der Transjurane A 16 erschlossen. Der Opalinuston zeichnet sich unter anderem durch eine hohe Wasserdichtigkeit und Selbstabdichtungsfähigkeit aus und steht bei der Auswahl geeigneter Standorte für die geologische Tiefenlagerung von radioaktiven Abfällen im Vordergrund.

Nach Einführungsreferaten von David Jaeggi, swisstopo, und Heinz Sager, Nationale Genossenschaft für die Lagerung radioaktiver Abfälle (Nagra), ging es zuerst in Kleinbussen durch den Sicherheitsstollen zum unterirdischen Eingangsportal des Felslabors und anschließend zu Fuß durch das ausgedehnte Stollensystem vorbei an zahlreichen Forschungsversuchen in Felsnischen. Unter kundiger Führung wurden laufende Experimente besichtigt, darunter die Versuchsstollen zur Messung seismischer Aktivität und zur Tunnelsicherung im Opalinuston sowie das Modell eines Behälters mit verbrauchten Brennelementen (**Bild 1**).

Bild 1. Modell im Maßstab 1 : 1 der Einlagerung eines Behälters mit verbrauchten Brennelementen, wie es in einem zukünftigen geologischen Tiefenlager für radioaktive Abfälle vorgesehen ist.

Generalversammlung

Anschließend an die Besichtigung des Felslabors fand die SGEB-Generalversammlung statt, an der als wichtigstes Traktandum der Vorstand erneuert wurde. Nach 14 Jahren als Präsident der SGEB wurde Dr. sc. techn. Thomas Wenk durch das bisherige Vorstandsmitglied Angelo Berweger, MSc ETH Bau-Ing., Aschwanden & Partner Ingenieure & Planer in Rüti ZH, abgelöst. Da sich auch Dr. sc. techn. Kerstin Lang nach dreizehnjähriger erfolgreicher Tätigkeit im Vorstand zurückzieht, waren zwei Vorstandsmitglieder zu ersetzen. Neu in den SGEB-Vorstand gewählt wurden Pia Hannewald, dr ès sc., Résonance Ingénieurs-Conseils SA, Carouge GE, und Dr. sc. techn. ETH Oliver Kübler, Swiss Re Management Ltd., Zürich. Die bisherigen Vorstandsmitglieder Prof. Dr. Katrin Beyer, Blaise Duvernay, Dr. Daniel Gsell, Prof. Dr. Donat Fäh, Ehrfried Kölz, Eric Lattion, Dr. Tadeusz Szczesiak wurden für weitere zwei Jahre bestätigt.

Ferner wurden die beiden Rechnungsrevisoren Oliver Gassner (bisher) und Christoph Berger, Emch+Berger AG, Bern, (neu) gewählt. Letzterer ersetzt den bisherigen Rechnungsrevisor Oliver Kübler, der in den Vorstand aufgerückt ist. Zum Abschluss der Generalversammlung kündigte der neue SGEB-Präsident zur allgemeinen Überraschung eine Ansprache von Prof. Dr. sc. techn. Dr. h.c. Hugo Bachmann an, die in einem separaten Beitrag wiedergegeben ist.

Thomas Wenk

SGEB-Reisestipendium

Die Schweizer Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik (SGEB) stiftet zur Förderung der Teilnahme an der nächsten D-A-CH-Tagung am 26. und 27. September 2019 in Innsbruck ein Reisestipendium als Auszeichnung einer Studentin oder eines Studenten im Doktorats- oder Masterstudium im Fachgebiet Baudynamik und Erdbebeningenieurwesen an einer Schweizer Hochschule. Das SGEB-Reisestipendium im Betrage von 500 Schweizer Franken wird zusammen mit einer Ehrenurkunde verliehen. Als Voraussetzung muss die Empfängerin oder der Empfänger des SGEB-Reisestipendiums einen Fachbeitrag eingereicht haben, der von der D-A-CH-Tagung akzeptiert worden ist. Weitere Information dazu finden sich im Reglement des SGEB-Reisestipendiums: www.sgeb.ch/mitgliedschaft.

Thomas Wenk